

Antrag

der Fraktion der SPD

Schulabschlüsse 2021 für Schülerinnen und Schüler gewährleisten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, die Prüfungsbedingungen an den weiterführenden allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen für die anstehenden Abschlussprüfungen des Ersten Allgemeinbildenden Schulabschlusses (ESA), des Mittleren Schulabschlusses (MSA), des schulischen Teils der Fachhochschulreife und der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) pandemiebedingt anzupassen.

Dazu zählen:

- 1. Jeder benötigte Prüfungsraum wird mit einem Luftreinigungsgerät ausgestattet, das der Schule durch das Land dauerhaft unentgeltlich bereitgestellt wird.
- 2. Jeder benötigte Prüfungsraum wird mit einem CO₂-Messgerät ausgestattet, das der Schule durch das Land dauerhaft unentgeltlich bereitgestellt wird, um den Lüftungsaufwand auf das Erforderliche zu begrenzen.
- 3. Jedem/jeder Prüfungskandidaten/in wird zu Beginn jeder Prüfungswoche ein für sie kostenfreier Schnelltest angeboten.
- 4. Jeder prüfenden Lehrkraft wird zu Beginn jeder Prüfungswoche ein für sie kostenfreier Schnelltest angeboten.
- Jeder/jede Prüfungskandidat/in und jede prüfende Lehrkraft wird spätestens zum 01.02.2021 mit einem digitalen Endgerät ausgestattet. Dieses Endgerät wird nach den Prüfungen wieder der Schule zur Nutzung zur Verfügung gestellt.

6. Allen prüfenden Lehrkräften wird die Möglichkeit eingeräumt, ab dem 01.02.2021 maximal zwei Vorgriffstunden abzuleisten, die den Prüfungskandidaten/innen zusätzlich zum Regelunterricht digital oder persönlich anwesend für Fragen und Förderungen für die anstehenden Prüfungen zur Verfügung steht. Die Schule kann selbst entscheiden, ob und in welchem Umfang diese zusätzlichen Stunden notwendig sind. Die Vorgriffstunden gelten vorerst nur für das 1. Schulhalbjahr 2021/22 und werden gemäß Antrag der Lehrkraft finanziell oder als Ausgleich vergolten.

Kai Vogel

und Fraktion